



Mittag, Krefeld



Müller, Landau



Wienke, Aachen

Ende der PV-Vergütung nach 20 Betriebsjahren

Wie geht es weiter?

Tobias Otto
PV-Anlagen-
Beratung

Inhalt

- Über den SFV
- Warum Weiterbetrieb von Ü20-Anlagen?
- Welche Möglichkeiten gibt es?
- Entwicklung Marktpreis Solar (MWSolar)
- Umbau auf Eigenversorgung
- Versicherung & Zähler
- Beispielrechnung
- Ausblick

Über den SFV

- Vereinsgründung 1986
- Bundesweit tätig
- Geschäftsstelle in Aachen und 5 Infostellen bundesweit
- 3000 Mitglieder und Spender:innen
- Finanzierung aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden
- Politisch und wirtschaftlich unabhängig



Was macht der SFV?

- Lösungskonzepte für die Politik
- Prüfung von Gesetzentwürfen
- Öffentlichkeitsarbeit
 - Solarbrief, Newsletter, Webseite, Vorträge, Demonstrationen
- Vernetzung mit anderen Organisationen
- Gutachten, Studien, Petitionen
- Kostenlose Beratung für Solaranlagenbetreiber
- Angebotsprüfung



Aktuelle Kampagne des SFV

- Packsdrauf – Dein Dach kann das auch.
- Nachbarschaftsinitiative mit Solarparties
- Tipps und Infos zur Umsetzung
- 3 Rollen:
 - Botschafter:innen
 - Gastgeber:innen
 - Gäste
- www.PacksDrauf.Solar



packsdrauf

Einladung zur Solarparty

packsdrauf – Solarinfos von und für Nachbar:innen

Habt Ihr schon mal darüber nachgedacht, eine Solaranlage auf Euer Dach zu packen? Dann kommt doch gerne zu unserer Solarparty!

Wir zeigen Euch unsere Solaranlage und ein:e Solarbotschafter:in gibt die notwendigen Tipps und Infos, die Euch die Umsetzung der eigenen Solaranlage erleichtern. So können wir gemeinsam die Energiewende in unsere Nachbarschaft bringen!

Kommt vorbei – gemeinsam packen wir es drauf!

Datum / Zeit

Gastgeber:in

Kontakt

Adresse

gäste

Warum Ü20-Anlagen weiter betreiben?

Vertrauen

in eine robuste
Energiewende

Klimaschutz

Fossil und
Atomstrom
verdrängen

Verantwortung

von Bürgern
finanzierte
Investitionen sichern

Ökologische Nachhaltigkeit

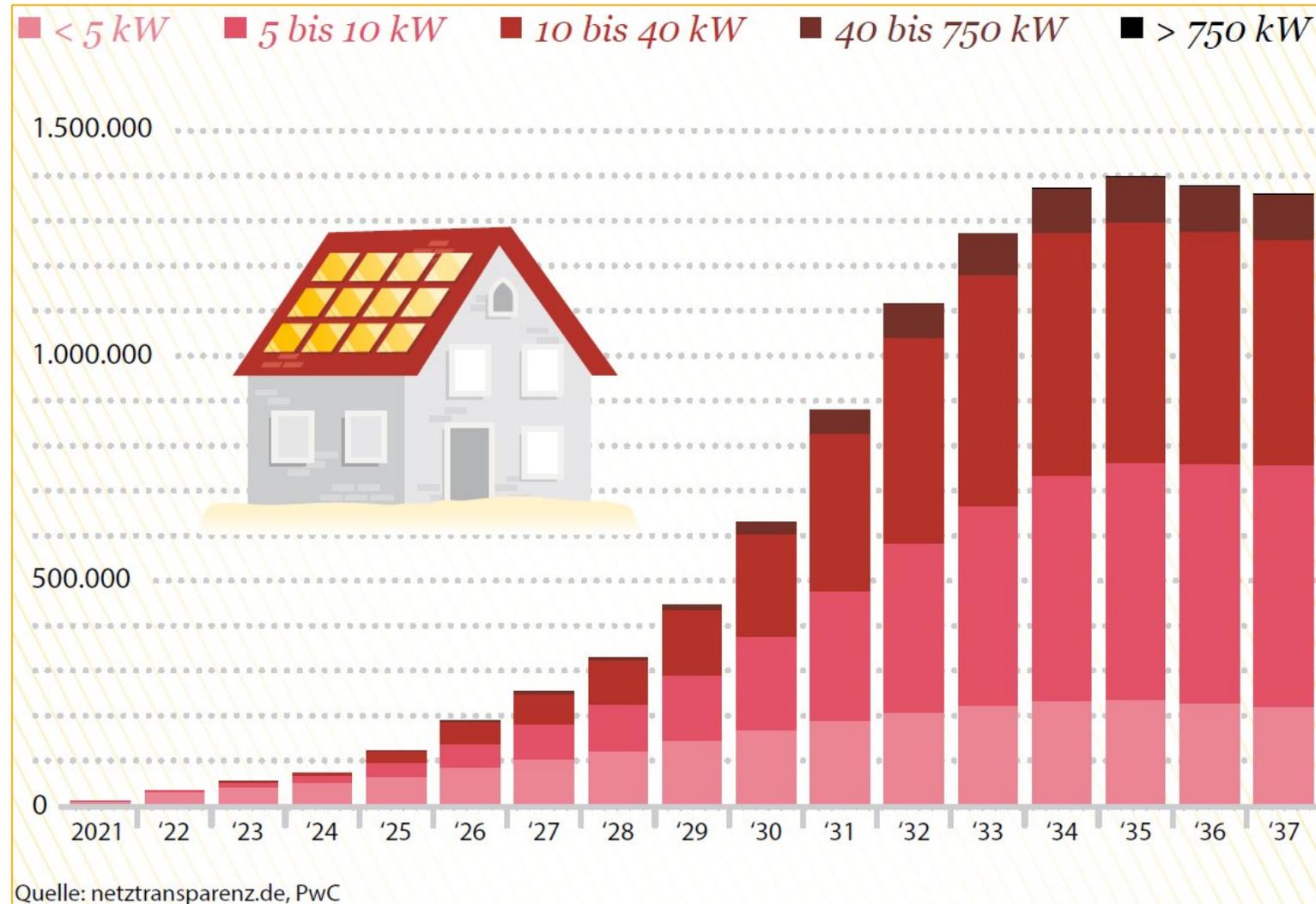
intakte Technik weiter
nutzen

Gesamtleistung nach IBN-Jahr

Inbetriebsetzung	PV-Gesamtleistung pro Jahr in MW	Auslauf der EEG-Vergütung
2002	120	31.12.2022
2003	139	31.12.2023
2004	670	31.12.2024
2005	951	31.12.2025
2006	843	31.12.2026
2007	1271	31.12.2027

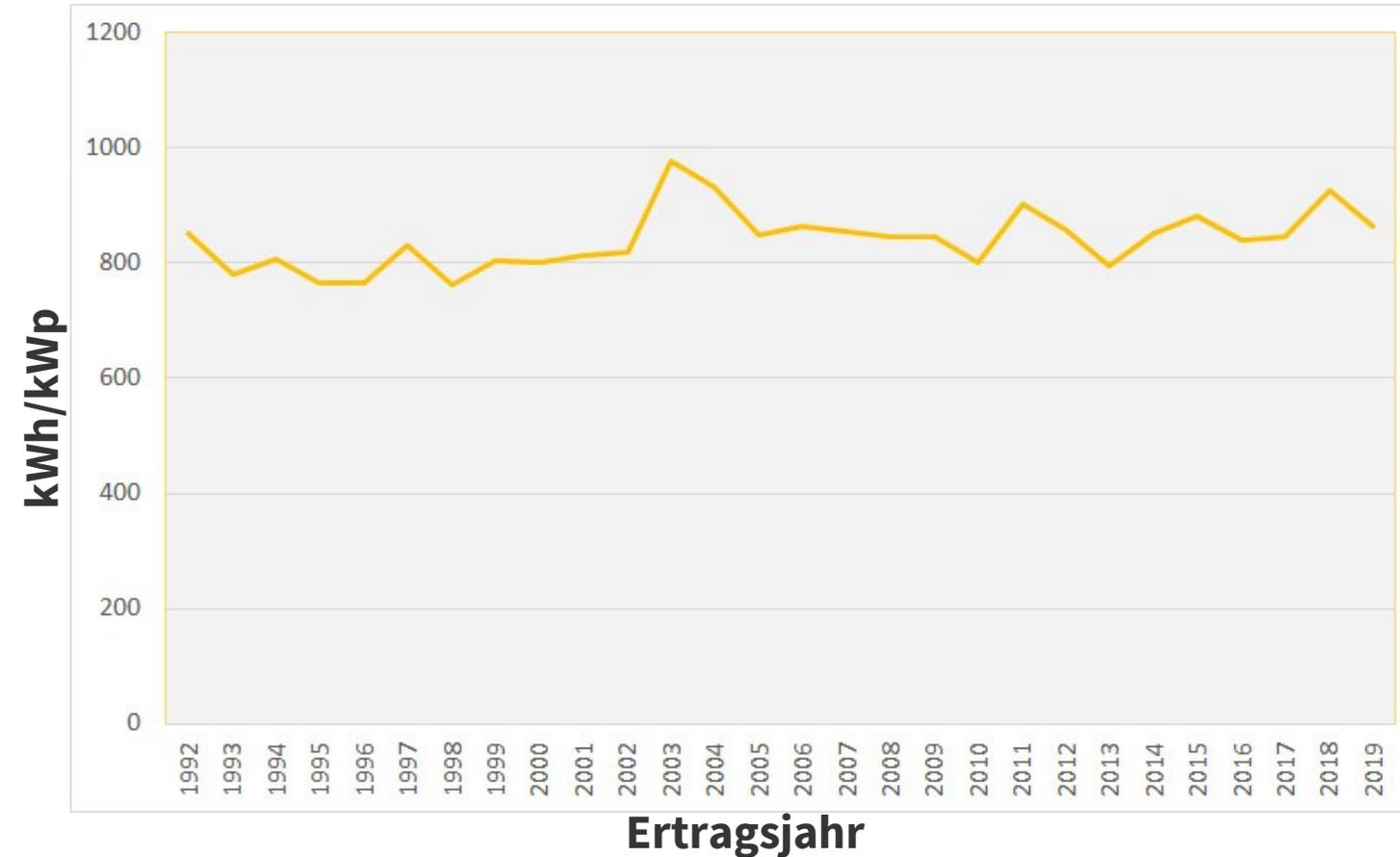
Quelle: Gutachten „[Leistungen und Kosten beim Weiterbetrieb von PV-Altanlagen](#)“ (SFV)

Anzahl der Ü-20 Anlagen



Leistungsfähigkeit – spezifische Erträge

IBN Jahr 1990 – 2000



Ökologische
Nachhaltigkeit

t

Intakte Technik

Durchschnittlicher Ertrag 2019:
865 kWh/kWp

-> Immer noch leistungsfähig

Status Quo

Ausgangslage

- § 9 (1) EEG 2000: Festlegen eines fiktiven Inbetriebnahmejahres: 2000
- 20 Jahre Vergütungszeit + x Monate
- erstmaliger Vergütungsauslauf am 31.12.2020

Nach 20 Jahren

- Vergütung entfällt
- PV-Anlage bleibt „EEG-Anlage“
- Anspruch auf Netzanbindung
- vorrangige Abnahme des EE-Stroms
- Eigenverbrauch möglich

EEG 2023 & Solarpaket 1

- Anschlussvergütung bis **2032** (max. 100 kW)
- In Höhe des MW_{Solar} max. 10 ct/kWh
- Keine EEG-Umlage
- „Sonstige Direktvermarktung“ möglich

Welche Möglichkeiten gibt es?

Volleinspeisung

- Keine Änderungen notwendig
- Vergütung durch MW_{Solar}
- Max. 10 ct/kWh
- Vermarktungsgebühr 0,4 ct/kWh
- [Gutachten](#): min. 7,5 ct/kWh für Betriebskostendeckung
- Bis **2032** garantiert (durch Solarpaket 1 verlängert)

Eigenverbrauch

- Wenn vorher Volleinspeisung: Umbau notwendig (ca. 400 - 1000 €)
- Ggf. Zählertausch
- Techn. Überprüfung empfohlen
- Einsparung der Netzstromkosten
- Überschussvergütung MW_{Solar}
- Bis **2032** garantiert

Sonstige Direktvermarktung

- 15 Min.-Messung (Smart Meter)
- Ab 25 kW fernsteuerbar
- Vertrag mit Direktvermarkter
- Vergütung nach Börsenstrompreis
- Lohnt oft nur für große Anlagen
- „kleine DV“ kommt auf den Markt - keine Erfahrungswerte
Beispiel: „Lumenaza“
199 € einmalig, 70-110€ jährliche Kosten

Entwicklung des MW Solar

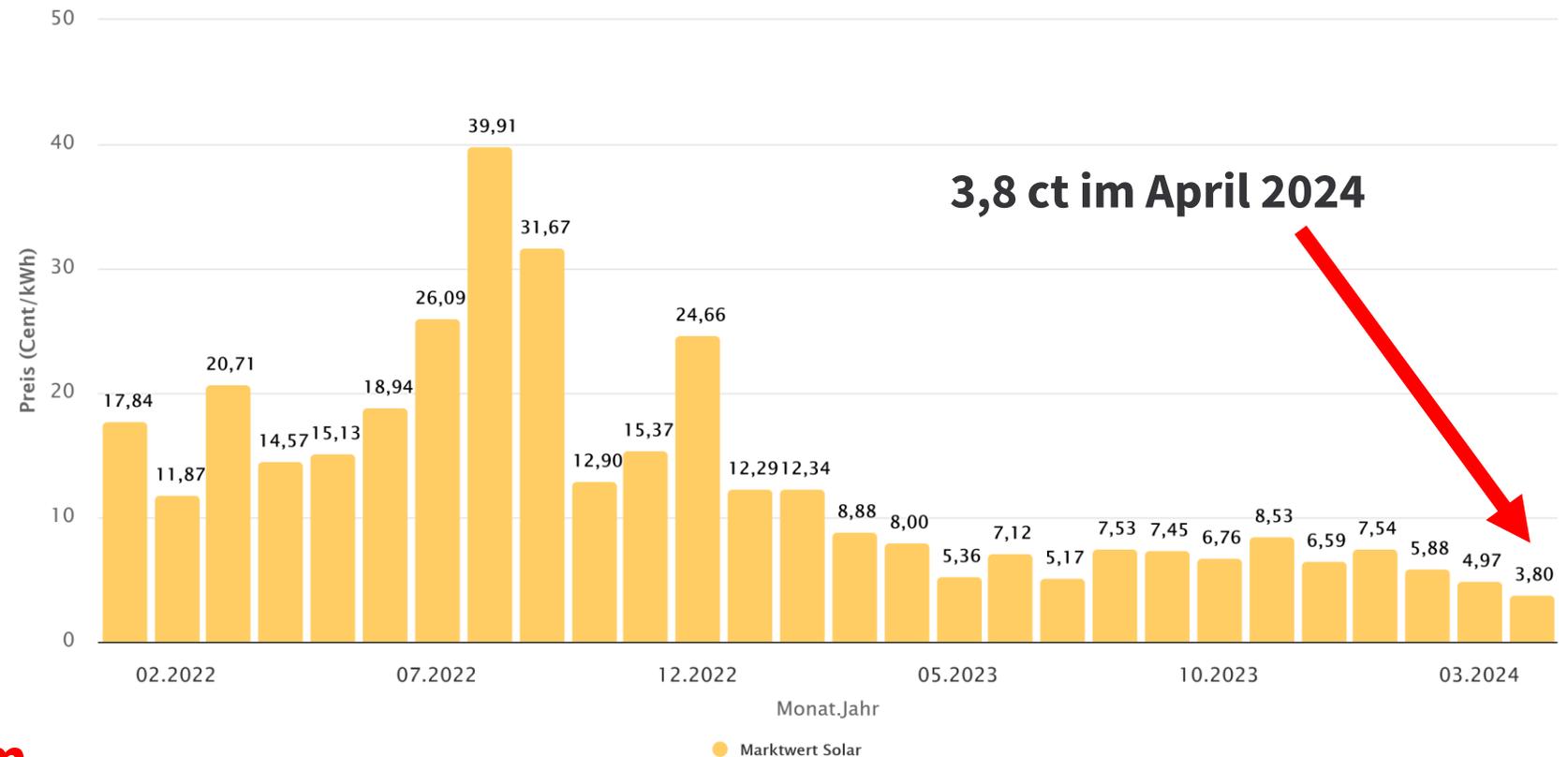
Jahr	Ct/kWh
2020	2,5
2021	7,6
2022	22,3
2023	7,2

Max. 10 Ct/kWh

**Einnahmen bis 2032
schwer kalkulierbar**

**Gesetzliche Optionen zum
Weiterbetrieb sind unzureichend**

Marktwerte und EEG-Vergütung in Deutschland



3,8 ct im April 2024

Energy-Charts.info; Datenquelle: Bundesnetzagentur, Netztransparenz; Letztes Update: 13.05.2024, 09:05 MESZ

[LINK](#)

Umbau auf Eigenversorgung

- Einspeisung ins Hausnetz vorbereiten
- Ggf. Vorbereitung neue Zähler & Zählerschrank
- VDE-4105 gilt ab 2019 für Wechselrichter, die neu errichtet, erweitert oder geändert werden
- Anwendungsbereich: nur wesentliche Änderungen [...] führen zu einer verpflichtenden Einhaltung der neuen technischen Anforderungen

**Umrüstung auf Eigenversorgung gilt nicht
als „wesentliche Änderung“**

(Aussage von VDE/FFN-Referent)

Technische Überprüfung empfohlen

- Bauteile über 20 Jahre Witterung ausgesetzt
- z.B. Brand- & Korrosionsgefahren
- Funktionskontrolle, um weiterhin hohen Ertrag sicherzustellen
- Reinigung durch Fachkraft (Zerkratzen der Gläser)



Foto: Pressebasis

Versicherung

- **Sach- und Ertragsversicherung** könnte fortlaufen
- Versicherungen schließen i.d.R. **keine Neuverträge** für Ü20-Anlagen ab. Ggf. kann nach Vergütungsende über Reduzierung des Versicherungsbetrages verhandelt werden
- Wenn nicht in die **Gebäude-Haftpflichtversicherung** eingebunden, über eine entsprechende Versicherung nachdenken
- **Allgefahrenversicherung?** Kostenintensiv

Stromzähler

Mit Netzbetreiber oder Fachbetrieb abstimmen, ob

- 2-Richtungszähler notwendig oder
- Bisherige Verbrauchs- & Erzeugungszähler ausreichend (bis 7 kW)
- Smart Meter Rollout ab 7 kW Leistung – Preise s.u.
- Zählerschrank muss aktuellen Normen entsprechen

Leistung	Einbau - bis wann?	Preisobergrenze pro Jahr	
		für Anlagenbetreiber	für Netzbetreiber
über 100 kW	2028–2032	Keine POG	80 €
25 bis 100 kW	2025–2030	120 €	80 €
15 bis 25 kW	2025–2030	50 €	80 €
7 bis 15 kW	2025–2030	20 €	80 €
bis 7 kW		20 €	keine Kosten

Betriebskosten

Beispiel: 2 kW-Anlage, Einfamilienhaus, Eigenverbrauch

Umrüstkosten (ohne neuen Zählerschrank)	400 – 800 €
<u>sicherheitstechnische Überprüfung</u>	<u>ca. 200 €</u>
bis 2027 ca.	200 €/a
Wartung / Reinigung / Rückstellungen	50 €/a
Versicherung	20 €/a
<u>Zähler/Smart Meter (bis 15 kW)</u>	<u>20 €/a</u>
Gesamt	290 €/a

Beispielrechnung

Volleinspeisung		
PV-Leistung	Erzeugung (850 kWh/kWp)	Einspeisung (7,15 Ct/kWh)
2 kWp	1700 kWh/a	122 €/a
5 kWp	4250 kWh/a	304 €/a

Eigenverbrauch & Überschusseinspeisung (Bsp: Stromverbrauch 2000 kWh/a)					
PV-Leistung	Erzeugung	Eigen- verbrauch	Einsparung (35 Ct/kWh)	Einspeisung (7,15 Ct/kWh)	Summe Vorteil
2 kWp	1700 kWh/a	572 kWh/a	200 €/a	81 €/a	281 €/a
5 kWp	4250 kWh/a	726 kWh/a	254 €/a	252 €/a	506 €/a

Ausblick & Was kann ich tun?

- Volleinspeisung oder Umrüstung auf Eigenversorgung abwägen
- Wenn möglich – weiter betreiben
- Aber: nicht immer wirtschaftlich – rechnen Sie nach!
- „kleine Direktvermarktung“ ggf. in ein paar Jahren interessant

Solarpaket 1-„Repowering“ (*Sofern Anlage noch EEG-Vergütung erhält*)

- Neuanlage erhält leistungsanteilig Altvergütung
- Für Restlaufzeit - Anschließend: *Marktwert Solar* wie Ü20-Anlage
- Interessant für Umbau Eigenversorgung
- Insb. IBN 2010-2012 mit „Eigenverbrauchsbonus“

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Bleiben Sie mit uns in Kontakt!

Solarenergie Förderverein Deutschland e.V.
Frère-Roger-Str. 8–10
52062 Aachen
www.sfv.de

Bürozeiten Mo-Fr, 9-13 Uhr
Tel: 0241 511616
otto@sfv.de
zentrale@sfv.de



Newsletter
sfv.de/mitmachen/newsletter